

Am Samstag, den 28.11.2009 haben wir in der Wintersaison 2009/10 unser erstes Hallenturnier bestritten und erneut einen Turniersieg mit einer überzeugenden Leistung herausgespielt.

Geladen hat wieder einmal die Stadtwerke München mit dem „Fahrleiterbau-Turnier“, das wir bereits im letzten Jahr gewinnen konnten.

Angemeldet hatten sich dieses Jahr 8 Mannschaften, die um den Turniersieg gespielt haben.

In unserer Vierergruppe hatten wir es mit den U-Bahn'ler, der Bundeswehr München (BW München) sowie mit den „
ern Untermenzig
“ zu tun.

Im ersten Spiel gegen die U-Bahn'ler zeigten wir gleich unsere spielerische Klasse und gingen verdient durch Leo Glier mit 1:0 in Führung. Durch Unkonzentriertheiten, fehlende Laufbereitschaft und Unentschlossenheit beim Abschluss gerieten wir verdient mit 1:3 in Rückstand. Doch wir wollten nicht mit einer Niederlage in das Turnier starten und wehrten uns mit vereinten Kräften. Bis kurz vor Schluss gelang uns noch der verdiente Ausgleich durch Leo und Julius Schmid zum 3:3. Damit konnten wir zuerst einmal zufrieden sein.

Nach einer deutlichen Ansprache vom Kapitän, mehr Engagement in den nächsten Spielen zeigen zu müssen, spielte die Mannschaft von Meniskus Harlaching in der Folgezeit deutlich verbessert auf.

Das 2. Spiel gegen die BW München wurde durch zwei Treffer von Julius Schmid gewonnen, einen glänzenden Tag hatte unser Torwart Tobias Postenrieder. Aber auch der Rest der Mannschaft kämpfte mit vereinten Kräften für den Sieg. Wir konnten durch diesen Sieg deutlich an Sicherheit gewinnen und uns Selbstvertrauen für die nächsten Spiele holen.

Das 3. und letzte Vorrundenspiel gewannen wir durch Tore von Leo und Julius wieder einmal souverän mit 2:0. Damit sicherten wir uns den Gruppensieg in der Gruppe B mit 7 Punkten und 7:3 Toren vor der Mannschaft BW München (6 Punkte) sowie U-Bahn'ler (4 Punkte) und den punktlosen „Untermen zinger“.

Im Halbfinale wurde über Kreuz gegen den 2. der Gruppe A gespielt und zwar gegen die Mannschaft „Friseur Reitel“, gegen die man bereits im letzten Jahr im Halbfinale stand und erst im Siebenmeterschießen gewann.

Nach verhaltenem Beginn erspielten wir uns die ersten guten Chancen, doch in Führung gingen die Friseure. Es dauerte bis Mitte der Spielzeit, bevor Christian Maar zum zwischenzeitlich hoch verdienten Ausgleich zum 1:1 traf. In der Folgezeit hatten wir noch einige gute Möglichkeiten, das Spiel für uns zu entscheiden, doch entweder stand der Pfosten im Weg beim Schuss von Rüdiger Kirr, oder wir kamen einen Schritt zu spät bei gefährlichen Hereingaben (Leo, Rüdiger). So musste nach Ende der Spielzeit bei einem Stand von 1:1 das Siebenmeterschießen wieder einmal entscheiden, wer ins Finale kommt.

Dieses konnten wir mit 4:3 für uns entscheiden und wieder einmal war Tobias Postenrieder der Spieler des Spiels. Nicht nur, dass er 2 Siebenmeter gehalten hat, sondern er verwandelte den entscheidenden Elfmeter zum 4:3 Endstand, nachdem zuvor Rüdiger Kirr mit einem Fehlschuss die Chance vergab, alles für das Finale klar zu machen.

Im Finale trafen wir dann auf die torgefährlichste Mannschaft (Banja Luca) des Turniers, die in der Vorrunde Spiele mit 6 Toren Unterschied gewonnen hat. Unbeeindruckt dessen begannen wir sehr konzentriert, unser eigenes, schnelles Spiel durchzusetzen und den Gegner so unter Druck zu setzen. Folgerichtig gingen wir schnell mit 2:0 durch Tore von Leo Glier in Führung. Die Mannschaft „Banja Luca“ kam

Fahrleiter - Turnier am 28.11.2009

Geschrieben von: Administrator

Freitag, den 07. Mai 2010 um 18:09 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 07. Mai 2010 um 18:13 Uhr

nochmal

auf 2:1 heran, doch postwendend erhöhten wir auf den alten Zweitore Abstand. Noch einmal spannend wurde es nach dem Anschlusstreffer zum 3:2, aber in den letzten Spielminuten sorgte Christian Maar mit seinen beiden Treffern für die endgültige Entscheidung zum 5:2 Finalsieg.

Hervorzuheben ist die gute Abwehrleistung, die nur 6 Gegentore in 5 Spielen zugelassen hat.

Es spielten für Meniskus Harlaching:

Tor: Postenrieder

Abwehr: Kirr, Yönden, Maar, Niedermeier, Birk

Angriff: Glierä, Schmid, Basch, Salzmann

Tore: Glierä (6 Tore), Schmid (4 Tore), Maar (3 Tore)